

Wald, wo Wald einst stand...

KIKONDA-FOREST-RESERVE

In der ugandischen Hochebene Ostafrikas liegt das Waldprojekt Kikonda. Es umfasst eine Fläche von 120 km² und bietet über 600 Menschen und ihren Familien eine gesicherte Existenzgrundlage.

Die beispielhafte Verbindung ökologischer und sozialer Belange machen dieses Aufforstungsprojekt zum ersten, welches sowohl nach den strikten Kriterien des CCBA, als auch nach dem CarbonFix Standard (CFS) zertifiziert wurde.

Diese Vorgaben garantieren neben einem verantwortungsvollen Umgang mit Mensch und Natur, ein ökologisch faires, transparentes und nachhaltiges Projektmanagement. Durch die unabhängigen Kontrollen des TÜV SÜD wird in regelmäßigen Abständen überprüft und verifiziert, dass alle Vorgaben eingehalten werden und die Wuchsmodelle den real gespeicherten CO₂-Mengen entsprechen.

Bis Ende 2010 wurden im Kikondaprojekt über 2,75 Million Bäume auf einer Fläche von 2.500 ha gepflanzt—dies entspricht rund 2500 Fußballfelder. Diese Bäume werden insgesamt ca. 500.000 Tonnen CO₂ speichern, was dem durchschnittlichen CO₂-Jahresausstoß von 50.000 Menschen in Deutschland entspricht. Schon bis Ende 2012 wird diese Fläche nochmals verdoppelt.

Neben einem gesichertem Einkommen der Arbeiter, profitiert die ansässige Bevölkerung von den freiwilligen Leistungen des Projektbetreibers global-woods . Konkret sind dies Community Projekte, die Bereitstellung von Unterkünften für Angestellte, medizinische Versorgung und die Unterstützung der örtlichen Schulen.

Großflächige Gebiete der Kikonda Forest Reserve sind von der Bewirtschaftung ausgenommen und wurden vom Projektbetreiber als Lebensraum- und Naturreservate unter Schutz gestellt. Dies ermöglicht den langfristigen Fortbestand bedrohter Tierarten und deren Lebensräume und dient langfristig der Erhaltung und Wiederherstellung der Arten- und Habitatvielfalt.



Das KFR-Projekt ist seit November 2008 nach dem CarbonFix Standard zertifiziert. Nähere Informationen erhalten sie unter www.CarbinFix.info/KFR



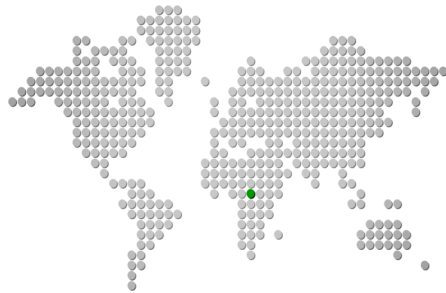
Der von den Vereinten Nationen (UN) als unabhängiger Auditor akkreditierte TÜV, zertifizierte das KFR - Projekt entsprechend des CFS and CCB Standards.



The Climate, Community & Biodiversity Alliance

Wegen seines beispielhaften positiven ökologischen und sozio-ökonomischen Engagements, erhielt das Projekt die CCBA - Zertifizierung..

NATUR-lich
Klima
schützen...



GPS Koordinaten

1°12'22.00" N - 31°33'31.02" O

„Entwicklung, Aufbau und
Hilfe für Afrika“

Alle reden davon wie Afrika
voranzubringen ist...

...wir reden nicht nur,
wir packen zu!

global-woods international AG

Die global-woods international AG ist eine Aktiengesellschaft mit dem Sitz bei Freiburg. Ihre Teilnehmer sind nationale, sowie internationale Investoren aus dem privaten Sektor.

Seit 1998 pflanzte global-woods international AG über 6 Millionen Bäume in Paraguay, Argentinien und Uganda, mit dem Ziel durch nachhaltige Forstwirtschaft einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.



global-woods
international AG

Kikonda Forest Reserve

Neue Wälder – mehr, als nur Klimaschutz

Förderung von Mensch und Natur

Als Pionier im Klimaschutz rief global-woods ein Ausbildungsprogramm ins Leben, welches die Bevölkerung der umliegenden Siedlungen im eigenständigen Pflanzen von Bäumen und deren anschließender Pflege schult. Über 300 Familien in der direkten Nachbarschaft beteiligten sich bisher und so wurden rund 200.000 zusätzliche Bäume in der direkten Umgebung des Projektes gepflanzt.

Lokale Fachkräfte wurden weitergebildet und in Zusammenarbeit mit internationalen

Experten konnte so ein Team aufgebaut werden, das heute als Vorbild für nachhaltige und ökologische Forstwirtschaft in Uganda gilt.



Vom Fluch zum Segen

Bis global-woods im Jahr 2002 mit den Aufforstungsaktivitäten in Kikonda begann, war die Gegend gezeichnet durch rücksichtslosen Raubbau und Plünderung der letzten verbliebenen Waldinseln. Seither hat sich das Bild deutlich gewandelt. Aus den einstmals degradierten Flächen wurde schrittweise eines der sich am besten entwickelnden Gebiete des Distriktes.



Ein multidisziplinäres Team von Forst- und Wirtschaftsexperten aus Deutschland, Uganda und Südafrika gewährleisten ein verantwortungsvolles, effizientes und professionelles Projektmanagement. Für den vorausschauenden Ansatz von professionellem Management bei gleichzeitiger Integration der angrenzenden Kommunen und deren Bevölkerung erhielt global-woods in den Jahren 2006, 2008 und 2010 die Auszeichnung des renommierten „Best Planter Award“.

PROJEKTFLÄCHE:	12.181 ha in Nordwesten Ugandas
Gepflanzte Fläche:	2500 ha
GEPFLANZTE BÄUME:	2,75 Millionen Stück
BAUMARTEN:	Karibische Kiefer und einheimische Baumarten
ARBEITNEHMER:	600 Personen

Wenn Sie mehr über uns oder unsere Projekte erfahren möchten, Sie finden uns unter www.global-woods.com